

ANTRAG

auf Gewährung einer Zuwendung gemäß Richtlinie
des Freistaates Thüringen zur

FÖRDERUNG VON FORSCHUNG, TECHNOLOGIE UND INNOVATION (FTI)

Innovationsgutscheine



Thüringer Aufbaubank
Wirtschafts- und Innovationsförderung
Postfach 90 02 44
99105 Erfurt

Nicht vom Antragsteller auszufüllen.

Eingangsstempel

Kundennummer:

Vorhabensnummer:

1. Angaben zum Antragsteller

Unternehmen / Forschungseinrichtung			Rechtsform	
Postleitzahl / Ort		Straße / Postfach		
Bundesland		Landkreis		Gemeindekennziffer
Gründungsdatum	Internet-Adresse		Erstattungsfähigkeit MwSt. <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Der Antragsteller ist <input type="checkbox"/> eine privatrechtliche Einrichtung <input type="checkbox"/> eine öffentlich-rechtliche Einrichtung <input type="checkbox"/> eine natürliche Person				
Der Antragsteller ist <input type="checkbox"/> ein öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) <input type="checkbox"/> ein nicht-öffentlicher Auftraggeber, d. h. die Voraussetzungen des § 99 GWB sind nicht erfüllt (Sofern Sie eine wirtschaftsnahe Forschungseinrichtung sind legen Sie dem Antrag bitte eine Bestätigung eines Wirtschaftsprüfers bei, aus der hervorgeht, dass Sie nicht-öffentlicher Auftraggeber sind.)				
Vertretungsberechtigte des Antragstellers				
Name	Vorname	Funktion	Telefon (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse
Ansprechpartner beim Antragsteller				
Name, Vorname		Telefon (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse	
Der Antragsteller ist				
<input type="checkbox"/> ein Kleinunternehmen ¹ mit Betriebsstätte ² in Thüringen <input type="checkbox"/> ein kleines Unternehmen ¹ mit Betriebsstätte ² in Thüringen <input type="checkbox"/> ein mittleres Unternehmen ¹ mit Betriebsstätte ² in Thüringen <input type="checkbox"/> eine staatliche Hochschule des Landes Thüringen gemäß § 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 bis 9 des Thüringer Hochschulgesetzes <input type="checkbox"/> eine institutionell geförderte, außeruniversitäre Forschungseinrichtung in Thüringen <input type="checkbox"/> überwiegend bundesfinanziert <input type="checkbox"/> bundes- und landesfinanziert <input type="checkbox"/> überwiegend vom Land finanziert <input type="checkbox"/> eine wirtschaftsnahe Forschungseinrichtung ³ in Thüringen <input type="checkbox"/> eine Cluster- /Netzwerkorganisation				
<small>1 KMU gemäß Definitionen in Artikel 2 des Anhang I der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (EU) Nr. 651/2014 vom 17.06.2014. Zu den Unternehmen gehören auch die Freien Berufe. 2 gemäß § 12 der Abgabenordnung 3 gemeinnützig im Sinne § 52 Abgabenordnung</small>				
Ein geordnetes Rechnungswesen, das die Gewähr für eine ordnungsgemäße Durchführung und Abrechnung des Projektes bietet, ist vorhanden.				
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein				

2. Angaben zum beantragten Vorhaben

Ort der Betriebsstätte/Forschungseinrichtung, in der das Vorhaben durchgeführt wird		
Postleitzahl / Ort		Straße / Hausnummer
Bundesland Thüringen	Landkreis	Gemeindekennziffer
Wirtschaftszweig der Betriebsstätte/Forschungseinrichtung, in der das Vorhaben durchgeführt wird		
Nummer der amtlichen Statistik (WZ 2008)		
Fertigungsprogramm oder Art der gewerblichen Tätigkeit Wenn sich die Fertigung oder die gewerbliche Tätigkeit auf mehrere Wirtschaftszweige oder auf mehrere Industriegruppen bezieht, bitte nähere Angaben: z. B. prozentualer Anteil an Produktion und Umsatz, erforderlichenfalls in einer Anlage.		

Zusätzliche Angaben von Unternehmen	
Wirtschaftszweig des Antragstellers	
Nummer der amtlichen Statistik (WZ 2008)	
Angaben zu <u>Eigenmitteln</u>	EUR
beschränkt haftende Gesellschaft gemäß letztem Jahresabschluss vom _____ bis _____	
gezeichnetes Stammkapital	
Agio (§ 272 Abs. 2 Nr.1 HGB)	
Rücklagen und sonstige den Eigenmitteln* zurechenbare Beträge	
aufgelaufene Verluste (Verlustvortrag + Jahresfehlbetrag)	
unbeschränkt haftende Gesellschaft (z.B. KG, oHG, GbR, GmbH & Co. KG)	
Verpflichtung zur Erstellung eines Jahresabschlusses nach HGB? wenn „Ja“, bitte weitere Angaben machen:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Eigenmittel* gemäß vorletztem Jahresabschluss (vom _____ bis _____)	
Verlust des letzten Geschäftsjahres (vom _____ bis _____)	
* Eigenmittel = haftendes Eigenkapital, d.s. z.B. Kapitalanteile der persönlich haftenden Gesellschafter, Kapitalanteile der Kommanditisten, Rücklagen oder sonstige Elemente, die den Eigenmitteln zugerechnet werden	
Finanzierung durch Unternehmensgesellschafter im laufenden Jahr oder davor (z.B. Kapitalerhöhung)	<input type="checkbox"/> Ja** <input type="checkbox"/> Nein
** Nachweis durch Vorlage entsprechender Unterlagen (Vertragswerke/ Gesellschaftererklärungen)	
Insolvenz	
Ist das Antrag stellende Unternehmen Gegenstand eines Insolvenzverfahrens oder erfüllt das Antrag stellende Unternehmen die Voraussetzungen für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens auf Antrag seiner Gläubiger?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Wurde innerhalb der letzten drei Jahre ein Antrag auf ein Insolvenzverfahren abgewiesen?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Vermögensauskunft	
Wurde innerhalb der letzten drei Jahre ein Verfahren auf Auskunft über das Vermögen nach §§ 802c ff. Zivilprozessordnung oder § 284 Abgabenordnung eingeleitet?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Rückforderungsanordnung	
Besteht eine Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt, der der Antragsteller noch nicht nachgekommen ist?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Rettungs- / Umstrukturierungsbeihilfen	
Hat das Antrag stellende Unternehmen eine Rettungsbeihilfe erhalten und wurde der Kredit noch nicht zurückgezahlt oder ist die Garantie noch nicht erloschen?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Hat das Antrag stellende Unternehmen eine Umstrukturierungsbeihilfe erhalten und unterliegt noch einem Umstrukturierungsplan?	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

Zusätzliche Angaben von Forschungseinrichtungen

Die Forschungseinrichtung bestätigt:

- A. Das Vorhaben wird im Rahmen der nichtwirtschaftlichen Tätigkeiten durchgeführt.
☐ Ja ☐ Nein
- B. Es wird primär unabhängige Forschung und Entwicklung zur Erweiterung des Wissens und des Verständnisses betrieben.
☐ Ja ☐ Nein
- C. Die Forschungsergebnisse werden auf nichtausschließlicher und nichtdiskriminierender Basis weit verbreitet.
☐ Ja ☐ Nein
- D. Es werden mehr und besser qualifizierte Humanressourcen ausgebildet.
☐ Ja ☐ Nein
- E. Bei Betreiben von Wissenstransfer werden die Gewinne aus dieser Tätigkeit wieder zugunsten von nichtwirtschaftlichen Tätigkeiten in derselben Forschungseinrichtung reinvestiert.
☐ Ja ☐ Nein
- F. Es ist gewährleistet, dass Unternehmen, die beispielsweise als Anteilseigner oder Mitglieder Einfluss auf die Forschungseinrichtung ausüben können, keinen bevorzugten Zugang zu den Forschungskapazitäten der Einrichtung oder den von ihr erzielten Forschungsergebnissen genießen.
☐ Ja ☐ Nein

Nur von wirtschaftsnahen Forschungseinrichtungen auszufüllen:

Ist die wirtschaftsnahe Forschungseinrichtung gemäß Bestätigung des Finanzamtes gemeinnützig im Sinne § 52 der Abgabenordnung?

☐ Ja ☐ Nein

Fördergegenstand:
Innovationsgutschein A: Vorbereitung von FuE-Kooperationsprojekten
(De-minimis-Beihilfe für Unternehmen)

Thema des Vorhabens (Zuwendungszweck)
Vorhabensbeschreibung
Gegenstand der Förderung
Bitte kreuzen Sie das für Sie zutreffende Feld an: <input type="checkbox"/> vorbereitende Tätigkeiten für die Antragstellung im Rahmen eines FuE-Programmes beim Bund <input type="checkbox"/> vorbereitende Tätigkeiten für die Antragstellung im Rahmen eines FuE-Programmes bei der EU <input type="checkbox"/> Vorbereitung und Aufbau eines Innovationszentrums in Thüringen
Bezeichnung des FuE-Programmes, in dem die Antragstellung erfolgen soll
Name, Anschrift der zur Antragsannahme berechtigten Stelle
Thema des FuE-Kooperationsvorhabens
Kooperationspartner
Welche Teilthemen müssen bearbeitet werden?
Für welche Themen gibt es schon Kooperationspartner? Bitte benennen Sie die Kooperationspartner mit Name und Anschrift. Für welche Teilthemen fehlen noch Kooperationspartner?

Fördergegenstand:
Innovationsgutschein A: Vorbereitung von FuE-Kooperationsprojekten
(De-minimis-Beihilfe für Unternehmen)

Beschreiben Sie bitte Ihren Beitrag zur Formierung und thematischen Vorbereitung von Projektverbünden.

Beschreibung der zur Förderung beantragten Aufträge/Dienstleistungen für vorbereitende Tätigkeiten

Datum der voraussichtlichen Antragstellung des Kooperationsvorhabens

Termin und Thema des Call
(soweit Antragstellung auf Basis eines Call erfolgt)

Benennung des aufzubauenden Innovationszentrums, dessen zukünftiger Standort sowie dessen inhaltliche Ausrichtung

Zuordnung des beantragten Vorhabens zu einem Leitziel

Bitte tragen Sie hier das von den Arbeitskreisen der RIS3 definierte Leitziel des Spezialisierungsfeldes/Querschnittsfeldes ein, zu dem sich Ihr Vorhaben inhaltlich zuordnen lässt.

Bitte begründen Sie die Zuordnung Ihres Vorhabens zu dem von Ihnen ausgewählten Leitziel.

Fördergegenstand: Innovationsgutschein A: Vorbereitung von FuE-Kooperationsprojekten (De-minimis-Beihilfe für Unternehmen)

Bitte kreuzen Sie das Feld an, zu dem das von Ihnen ausgewählte Thema gehört:

Spezialisierungsfelder:

- ☐ Industrielle Produktion und Systeme
☐ Nachhaltige und intelligente Mobilität & Logistik
☐ Gesundes Leben und Gesundheitswirtschaft
☐ Nachhaltige Energie und Ressourcenverwendung

Querschnittsfeld:

- ☐ Informations- und Kommunikationstechnologie, innovative und produktionsnahe Dienstleistungen

Wenn Sie Ihr Vorhaben einem Thema zugeordnet haben, dass zum Querschnittsfeld gehört, müssen Sie noch das Spezialisierungsfeld benennen, zu dem Ihr Vorhaben einen Bezug hat und diesen Bezug darstellen.

- ☐ Industrielle Produktion und Systeme
☐ Nachhaltige und intelligente Mobilität & Logistik
☐ Gesundes Leben und Gesundheitswirtschaft
☐ Nachhaltige Energie und Ressourcenverwendung
☐ kein Bezug zu einem Spezialisierungsfeld

Bitte stellen Sie den inhaltlichen Bezug Ihres Vorhabens zum ausgewählten Spezialisierungsfeld dar:

Vorhabensbeginn

Mit dem Vorhaben darf erst nach Bewilligung begonnen werden. Vorhabensbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages. Ist in einem solchen Vertrag ein Rücktrittsrecht für den Fall vereinbart, dass Zuwendungen nicht bewilligt werden oder steht der Vertrag unter der aufschiebenden Bedingung der Bewilligung des Vorhabens, gilt erst die Zahlungsansprüche auslösende Tätigkeit eines Auftragnehmers als Vorhabensbeginn.

Vorhabenszeitraum (maximal 24 Monate)	Tag / Monat / Jahr		Tag / Monat / Jahr
Beginn*		Ende*	

* Bitte berücksichtigen Sie bei der Planung des Vorhabensbeginns die Dauer der Antragsbearbeitung durch die Thüringer Aufbaubank und beachten Sie, dass Ihr Projekt spätestens am 31. Oktober des Jahres enden muss (ggf. ist unter Beachtung der maximalen Projektlaufzeit das Vorhaben in das folgende Kalenderjahr zu verschieben).

Ausgabenplan	Ausgaben (EUR)
Vorbereitung von FuE-Kooperationsprojekten	
Erarbeitung einer definierten Aufgabenstellung	
Maßnahmen zur Gewinnung der notwendigen Kooperationspartner	
Durchführung von Vorstudien, Recherchen und Marktanalysen	
Vorbereitung und Aufbau eines Innovationszentrums	
Gesamtausgaben	

Mit dem Antrag ist/sind der Thüringer Aufbaubank die Leistungsbeschreibung(en) für die zur Förderung beantragten Aufträge/ Dienstleistungen vorzulegen.

Finanzierungsplan	EUR
Eigenmittel	
Fremdmittel	
andere öffentliche Finanzierungshilfen	
beantragter Zuschuss	
Gesamtfinanzierung (entspricht Summe der Gesamtausgaben)	

Fördergegenstand:
Innovationsgutschein A: Vorbereitung von FuE-Kooperationsprojekten
 (De-minimis-Beihilfe für Unternehmen)

Öffentliche Finanzierungshilfen			
<p>Öffentliche Finanzierungshilfen können z. B. öffentliche Darlehen, Zuwendungen anderer Zuwendungsgeber, über Bürgschaften abgesicherte Kreditsummen, Mittel öffentlicher Beteiligungsgesellschaften sein.</p> <p>Neben den im Finanzierungsplan aufgeführten öffentlichen Finanzierungshilfen sind für das beantragte Vorhaben weitere öffentliche Finanzierungshilfen (einschließlich De-minimis Beihilfen) beantragt bzw. bewilligt.</p> <p> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein </p>			
<p>Bitte geben Sie für die im Finanzierungsplan enthaltenen öffentlichen Finanzierungshilfen den Zuwendungsgeber, die Art der Zuwendung und den Subventionswert in EUR an:</p>			
öffentliche Finanzierungshilfe	Zuwendungsgeber	Art der Zuwendung	Subventionswert in EUR

Bonitätserklärung
<p>Die Gesamtfinanzierung des Vorhabens ist durch Verfügbarkeit der im Finanzierungsplan angegebenen Mittel und mit Hilfe des beantragten Zuschusses gesichert:</p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein </p>

Mit dem Antrag einzureichende Unterlagen
<p>Anlage: De-minimis-Erklärung</p> <p>Anlage: Fördermöglichkeiten des Bundes und der EU</p> <p>Anlage: Angaben zum Unternehmen (KMU Bewertung)</p> <p>Anlage: ggf. Berechnungsbogen/Ergänzende Angaben zur KMU Bewertung</p> <p>Bestätigung des Wirtschaftsprüfers/ der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, dass der Antragsteller ein nicht-öffentlicher Auftraggeber ist (gilt für wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen)</p> <p>Gesellschaftsvertrag</p> <p>Gewerbeanmeldung (bei gewerblich tätigen Unternehmen)</p> <p>Bestätigung Finanzamt über freiberufliche Tätigkeit (bei Freien Berufen)</p> <p>Leistungsbeschreibung des Auftrags / der Dienstleistung</p>

3. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

- 3.1. mit dem Vorhaben nicht vor Eingang des Antrages bei der Thüringer Aufbaubank begonnen wurde,
- 3.2. das Vorhaben ohne den beantragten Zuschuss nicht bzw. nicht rechtzeitig durchgeführt werden kann und dass die Finanzierung entsprechend des Finanzierungsplans gesichert ist,
- 3.3. er weder unmittelbar noch mittelbar mit den beantragten zuwendungsfähigen Ausgaben bei einem gleichen oder ähnlichen Vorhaben gefördert wird, dass für das Vorhaben keine anderweitigen Förderungen als die angegebenen beantragt wurden und es zu keiner Doppelförderung kommt,
- 3.4. er seinen Zahlungsverpflichtungen, insbesondere seinen gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern fristgerecht nachkommt,
- 3.5. bei der Begleitung und Evaluierung (insbesondere bei Verlaufs- und Verbleibstudien) der dem Antrag zugrunde liegenden Richtlinie mitzuwirken und die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, auch wenn sein Vorhaben abgeschlossen ist,
- 3.6. die Daten aller eingereichten Formulare mit den im Online-Portal der Thüringer Aufbaubank erklärten Angaben übereinstimmen. Am Originalwortlaut der von der Thüringer Aufbaubank zur Verfügung gestellten Formulare sowie an den der Berechnung zugrunde liegenden Algorithmen wurden keinerlei Änderungen vorgenommen.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass

- 3.7. mit dem Vorhaben nicht vor Bewilligung der Zuwendung begonnen werden darf,
- 3.8. für die Beurteilung, ob ein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) vorliegt, der Zeitpunkt der Bewilligung maßgeblich ist,
- 3.9. die im Antrag, dem Abruf, dem Verwendungsnachweis sowie in den dazu eingereichten Anlagen und in den sonstigen eingereichten Unterlagen getätigten Angaben sowie Präzisierungen, von denen die Bewilligung, Auszahlung und ggf. Rückzahlung der Zuwendung abhängig ist, **subventionserheblich gemäß § 264 des Strafgesetzbuches** i.V.m. § 2 bis § 6 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes vom 16. Dezember 1996 (GVBl. S. 319) sind,
- 3.10. die Zuwendung in die Liste der mit EFRE-Mitteln geförderten Vorhaben eingetragen und veröffentlicht wird (Artikel 115 Absatz 2 i.V.m. Anhang XII der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013),
- 3.11. unrichtige oder unvollständige Angaben zu diesem Antrag die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges gemäß § 264 des Strafgesetzbuches zur Folge haben können,
- 3.12. der Zuwendungsbescheid insoweit aufgehoben wird, als er durch in wesentlicher Beziehung unrichtige oder unvollständige Angaben oder durch arglistige Täuschung, Drohung oder Bestechung erwirkt wurde,
- 3.13. bei Aufhebung des Zuwendungsbescheids der Zuschuss zuzüglich Zinsen vom Auszahlungstage an zurückzuzahlen ist,
- 3.14. auf die Bewilligung einer Zuwendung kein Rechtsanspruch besteht,
- 3.15. ein beantragter oder bewilligter Zuschuss nicht abgetreten werden darf,
- 3.16. sich die Thüringer Aufbaubank vorbehält, weitere Unterlagen anzufordern,
- 3.17. Barzahlungen ab 10.000 EUR nicht akzeptiert werden.

Der Antragsteller verpflichtet sich, der Thüringer Aufbaubank unverzüglich schriftlich mitzuteilen, wenn:

- 3.18. sich die Voraussetzungen für die Bewilligung der Zuwendung ändern oder wegfallen,
- 3.19. sich die Voraussetzungen zur Einstufung als kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) ändern,
- 3.20. über sein Vermögen ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt bzw. ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde.

4. Rechtsverbindliche Unterschriften

Ich/Wir bestätige(n), dass mir/uns die Datenschutzinformation nach Artikel 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung online über www.aufbaubank.de/datenschutzinformation oder als Ausdruck zur Verfügung gestellt wurde.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, ggf. betroffene dritte Personen (z. B. Ansprechpartner*innen, Gesellschafter*innen, Geschäftsführer*innen, Mitarbeiter*innen), deren personenbezogene Daten in diesem Antrag erhoben oder zukünftig an die Thüringer Aufbaubank übermittelt werden, über die oben genannten Datenschutzinformationen zu unterrichten.

Ich versichere subventionserheblich gemäß § 264 Strafgesetzbuch die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher in diesem Formular, dessen Anlagen und in den sonstigen eingereichten Unterlagen enthaltenen Angaben. Zudem verpflichte ich mich, alle im weiteren Verfahren (Antrag/Abruf/Verwendungsnachweis) erforderlichen Angaben vollständig und korrekt abzugeben.